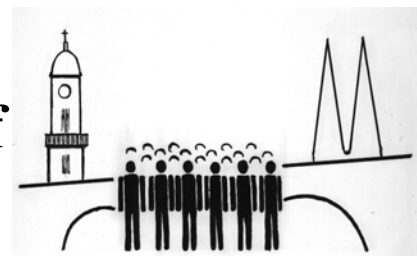


Liederverein Regensburg — Stadthof



Sängerbrief März 2007

Männerchor seit 1848

Liebe Sangesbrüder und Freunde

Leider musste mit Ablauf des vergangenen Jahres unser Chorleiter Werner Zagler aus gesundheitlichen Gründen den Taktstock beim Liederverein aus der Hand legen. Es war eine erfolgreiche, leider nur kurze Zeit unter seiner Leitung! Sehr froh sind wir, dass sich für eine Übergangszeit Hubert Zaindl bereit gefunden hat bei uns auszuhelfen. Schnell haben wir uns wieder an seine Art gewöhnt wie er Proben leitet, bekanntes wieder aufleben lässt und lange nicht mehr gesungene Chorsätze in Erinnerung zurückt.

Nun suchen wir wieder einmal einen Neuen, der zu uns passt. Auf eine Anzeige in der MZ hat sich niemand gemeldet. Durch Vermittlung von Professor Norbert Düchtel hat Hubert einen Aspiranten gebracht. Er ist Student an der Hochschule für Kirchenmusik und ist interessiert die Chorleitung zu übernehmen.

Wegen des Chorleiterwechsels können wir das Chor- / Veranstaltungsprogramm für das Jahr 2007 erst in den nächsten Wochen festlegen.

Bedauerlich war, dass sich die Einladung, in Rom Papst Benedikt XVI. ein Geburtstagsständchen zu bringen nicht verwirklichen ließ. Einigen schien die Busreise mit zwei Nachtfahrten zu anstrengend, andere hatten Bedenken wegen ihrer gesundheitlichen Verfassung. Schade, es wäre eine tolle Sängerreise gewesen!

In den letzten Wochen hat es Gespräche wegen einer Beteiligung am Kulturprogramm 2007 der Stadt Regensburg zum Thema „Regensburg und Böhmen“ gegeben. Regensburger Chöre können sich mit ihren Programmen vorstellen. Es sollte aber mindestens ein Chorwerk eines böhmischen Komponisten darunter sein. Albert Joch hat die Anregung als Mitglied im Regensburger Kulturausschuss aufgenommen und zu Gesprächen mit den Vertretern der Regensburger Chöre eingeladen. Nur sechs nahmen teil. Das nächste Treffen findet am 21. März statt. Schon heute sei vermerkt, dass einige Chöre nicht mehr selbständig auftreten können und daher Anschluss suchen.

**Jahrgang 10
Ausgabe 1**

Sängerkalen- der Chorproben

Di. 6.3. 20.00 Uhr
Di. 13.3. 20.00 Uhr
Di. 20.3. 20.00 Uhr
Di. 27.3. 20.00 Uhr
Di. 3.4. Osterferien
Di. 10.4. Osterferien
Di. 17.4. 20.00 Uhr
Di. 24.4. 20.00 Uhr

Geburtstage :

2.2. Rudolf Wartlsteiner
9.2. Keirh Ward

4.3. Aloys Karl
15.3. Hans Islinger 70
22.3. Klaus-Peter Roth 60

2.4. Uli Blumer
18.4. Christof Hartmann

Grüße sind zu bestellen von:

Chorleiter **Phil Jenkins**
Bruder OSB **Daniel Blau**
Kalkspatz **Franz Wutz**
und Prof. Dr. **Keith Ward**

Liederverein immer aktuell Dienstags in der MZ

im internet: www.liederverein.de

Konto 10 746550 Sparkasse Regensburg – Spendenkonto 10 705820 Sparkasse Regensburg BLZ 750 500 00

Am Dienstag, dem 6. Februar war ein **Aufnahmeteam des TVA** zu Gast in der Chorprobe. Aufnahmen zur Sendereihe „**49 plus – die unterschätzte Kraft**“ sollten gemacht werden. Mindestens sechs Mal mussten wir die erste Strophe des Liedes Das Morgenrot wiederholen bis die Aufnahmen im Kasten waren! Interviews mit Sängern und Vorstand rundeten den Beitrag ab. Am darauffolgenden Samstag waren wir dann auf Sendung. Im Großen und Ganzen recht ordentlich vom Inhalt her. Leider war die Ausleuchtung nicht optimal. Nach der Probe am darauffolgenden Dienstag konnten wir im Katharinenaal den Mitschnitt des 4 Minuten dauernden TV-Filmes ansehen.

Derzeit überarbeitet unser „Lachseminarist“ und Zweitbassist **Manfred Leitner**, den Internet-Auftritt des Liedervereins. Dies erscheint uns wichtig, da mit diesem modernen Medium der Liederverein weltweit präsent

ist, wenn auch der Erfolg sich (noch nicht) eingestellt hat. Interessenten gibt es genug, aber es ist halt ein # mit den Sängernachwuchs!

www.lachseminare.de

Besuch von zwei Damen bekamen wir in der Probe am 13.2. vom Internationalen Freundeskreis „**Odessa-Haus in Regensburg**“. Über das Internet sei sie auf unsere Adresse gekommen, erklärte **Regina Tulchinska**, die Präsidentin des Freundeskreises und berichtete, dass sie auf der Suche nach Partnern für gemeinsame kulturelle Veranstaltungen seien. Interessiert beobachteten und hörten beide unsere Chorprobe. Man wird sehen!

www.odessahaus-regensburg.de

Übrigens gibt es bereits 42 Adressen, die unseren Sängerbrief per Email zugestellt bekommen. Es freut mich, dass die Teilnehmerzahl wächst, die unsere Nachrichten auf diesem Wege erhalten. Für die Vereinskasse ist es gut und die Empfänger haben den

Vorzug, schnell und im Original informiert zu sein. (Die erste Reaktion kommt regelmäßig aus Tacoma USA von unserem Sangesbruder Keith Ward!)

Zum Zwecke der Mitgliederwerbung können sie Ihre Freunde informieren, dass die Briefe auch über unsere Internetadresse abrufbar sind.

www.liederverein.de



Donauwalzer zur Auktion!

„Hilfeschrei der Wiener Sänger“ (FAZ v. 30.12.2006)

Wegen finanziellem Engpass will sich der Wiener Männergesangsverein, gegr. 1843 von der Handschrift des ihnen von Johann Strauß gewidmeten Walzers „An der schönen blauen Donau“ trennen. Johann Strauß hat 11 weitere Kompositionen dem WMGV gewidmet.

Der Liederverein hat solche Probleme nicht. Angeregt durch obigen Zeitungsartikel habe ich nachgeforscht welche Chorsätze mit Widmung in unserem Notenarchiv vorhanden sind. Da finden sich Namen unserer eigenen Chorleiter wie Wenzel Bicherl, Mark Ehlert, Paul Haber,

Werner Zagler und Hubert Zaindl. Aber auch Kompositionen und Bearbeitungen von nicht dem Liederverein angehörenden Persönlichkeiten wie Erhard Filchner, Karl Norbert Schmid, Ernst Kutzer und dem Filmkomponisten enjottschneider (Norbert Jürgen Schneider).

Regensburg, am 6. März 2007

E-Mail: reil-richard@t-online.de Tel. 0941 85795